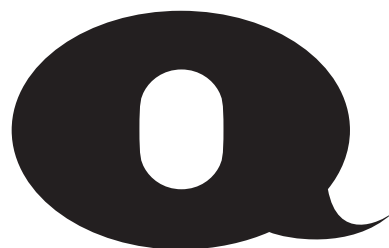


Februar 2020



qtopia
kino + bar
uster

3.2. Mo, 18.00

MIDNIGHT FAMILY

von Luke Lorentzen, Mexiko/USA 2019, SP d/f, 81', Dok

3.2. Mo, 20.30

FAHIM

von Pierre-François Martin-Laval, Frankreich 2019, F d, 107'

4.2. Di, 20.30

MIDNIGHT FAMILY

von Luke Lorentzen, Mexiko/USA 2019, SP d/f, 81', Dok

9.2. So, 15.00

LATTE IGEL UND DER MAGISCHE WASSERSTEIN

von Regina Welker, Nina Wels, Deutschland/Belgien 2019,
D, 83', Ani, ab 6 Jahren



9.2. So, 18.00 / 20.30

CONTRADICT

von Thomas Burkhalter und Peter Guyer, Schweiz 2019,
OV d/f, 90', Dok

10.2. Mo, 14.30

FAHIM

von Pierre-François Martin-Laval, Frankreich 2019, F d, 107'



10.2. Mo, 18.00

LITTLE JOE

von Jessica Hausner, Österreich, Grossbritannien, Deutschland 2019,
EN d/f, 105'

10.2. Mo, 20.30

CONTRADICT

von Thomas Burkhalter und Peter Guyer, Schweiz 2019,
EN/OV d/f, 90', Dok

11.2. Di, 20.30

LITTLE JOE

von Jessica Hausner, Österreich, Grossbritannien, Deutschland 2019,
EN d/f, 105'

16.2. So, 11.00

WER SIND WIR?

von Edgar Hagen, Schweiz 2020, Dial/D, 97', Dok



16.2. So, 18.00 / 20.30

LE MILIEU DE L'HORIZONT

von Delphine Lehericcy, Schweiz, Belgien 2019, FR d, 90'

17.2.	Mo, 18.00	WER SIND WIR? von Edgar Hagen, Schweiz 2020, Dial/D, 97', Dok
17.2.	Mo, 20.30	LE MILIEU DE L'HORIZONT von Delphine Lehericey, Schweiz, Belgien 2019, FR d, 90'
18.2.	Di, 20.30	WER SIND WIR? von Edgar Hagen, Schweiz 2020, Dial/D, 97', Dok
23.2.	So, 18.00 / 20.30	LINDENBERG! MACH DEIN DING von Hermine Huntgeburth, Deutschland 2020, D, 135'
24.2.	Mo, 18.00	A TALE OF THREE SISTERS von Ermin Alper, Türkei, Deutschland, Niederlande, Griechenland 2019, OV d/f, 108'
24.2.	Mo, 14.30 / 20.30	LINDENBERG! MACH DEIN DING von Hermine Huntgeburth, Deutschland 2020, D, 135'
25.2.	Di, 20.30	A TALE OF THREE SISTERS von Ermin Alper, Türkei, Deutschland, Niederlande, Griechenland 2019, OV d/f, 108'



KULTUR IM CENTRAL-PARTERRE

- Donnerstag, 13. Februar: Hanspeter Müller-Drossaart:
Bajass, szenische Umsetzung des Romans von Flavio Steimann.



TICKET-VORVERKAUF UND GUTSCHEIN-VERKAUF

An der qtopia-Kinokasse und in der Buchhandlung Doppelpunkt in Uster (Zentralstrasse 5) können qtopia-Kinotickets und -Gutscheine gekauft werden. Doppelpunkt ist von Di–Sa geöffnet – alle Infos auf www.doppelpunkt-uster.ch.

Die Tickets müssen bar bezahlt werden, und es gibt keine Umtausch-Möglichkeit. Es gelten die üblichen Eintrittspreise.

ABOS UND GUTSCHEINE IM ONLINE-SHOP

qtopia-Gutscheine und -Abonnemente können auch übers Internet im qtopia-Online-Shop gekauft werden (<https://qtopia.payrex.com>).

Bezahlt werden kann per Kreditkarte, Postcard oder Twint. Gekaufte Abos und Gutscheine werden per Post zugestellt.



Montag, 3. Februar, 18.00 Uhr +
Dienstag, 4. Februar, 20.30 Uhr

MIDNIGHT FAMILY

von Luke Lorentzen, Mexiko/USA 2019, SP d/f, 81', Dok



In der Millionenstadt Mexico-City ist das Rettungswesen weitgehend in privaten Händen. Für die unzähligen Ambulanzbetreiber ist dies ein knallhartes Business, wie das Beispiel der Familie Ochoa zeigt. Jede Nacht kurven Vater und Söhne mit ihrer Ambulanz durch die Stadt in der Hoffnung, zu einem Unfall oder Verbrechen gerufen zu werden. Oft können ihre Kunden aber nichts bezahlen, und so sind die Ochoas selbst immer wieder auf Überlebenshilfe angewiesen. Luke Lorentzens Dokumentation ist packender und aufwühlender als mancher Grosstadt-Krimi.

CINEDOLCEVITA

Montag, 3. Februar, 20.30 Uhr +
Montag, 10. Februar, 14.30 Uhr

FAHIM

von Pierre-François Martin-Laval, Frankreich 2019, F d, 107'

Fahim lebt mit seiner Familie in Bangladesch. Sein Vater Nura ist politisch aktiv und muss nach einer Polizeiaktion fliehen. Fahim nimmt er mit, denn der Junge ist ein talentierter Schachspieler. In Paris geraten sie an Sylvain (Gérard Depardieu), einen zwar cholerischen, aber engagierten Trainer. Während dieser Fahim auf die nationalen Schachmeisterschaften vorbereitet, droht Vater Nura die Ausweisung. Nun haben Sylvain und seine Assistentin Mathilde (Isabelle Nanty) für zwei Schützlinge zu sorgen. Ein Feelgood-Movie mit doppeltem Boden und wahren Hintergrund. Der richtige Fahim Mohammad hat am Drehbuch mitgeschrieben.



KINDERFILM

Sonntag, 9. Februar, 15.00 Uhr



LATTE IGEL UND DER MAGISCHE WASSERSTEIN

von Regina Welker, Nina Wels, Deutschland/Belgien 2019, D, 83', Ani, ab 6 Jahren

Im Wald geht das Wasser aus, und die Tiere beraten auf der Lichtung, was zu tun ist. Rabe Korp weiss, dass Bantur der Bär den magischen Wasserstein gestohlen hat. Aber wer ist so mutig, den Stein zurückzuholen? Natürlich Latte, das vorwitzige Igelmadchen! Ohne zu zögern macht sie sich auf zur Barenh hle, begleitet vom Eichhörnchen Tjum. Dieses erweist sich zuerst als schreckhaft und ängstlich. Gemeinsam aber trotzen Latte und Tjum den vielen Gefahren des dunklen Waldes und erreichen tatsächlich Banturs Höhle. Eine farbenprächtige Abenteuerreise nach den beliebten Latte-Igel-Büchern.



Sonntag, 9. Februar, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 10. Februar, 20.30 Uhr

CONTRADICT

von Thomas Burkhalter und Peter Guyer, Schweiz 2019, OV d/f, 90', Dok

Wer an die Zukunft denkt, muss die Gegenwart verändern. Dieses Postulat beschäftigt die Jugend nicht nur in der ersten, sondern auch in der sogenannten dritten Welt. Etwa in Accra, wo Musik-schaffende mit so aufrüttelnden wie witzigen Projekten hellhörig machen auf anstehende Probleme. Die beiden Schweizer Musik-ethnologen und Filmemacher haben in der Hauptstadt Ghanas sechs Musik-Aktivist*innen getroffen, die mit eigens für diesen Film produzierten Songs und Videoclips zeigen, dass und wie in den Metropolen Afrikas an der Zukunft gearbeitet wird – gerade auch musikalisch.



Montag, 10. Februar, 18.00 Uhr +
Dienstag, 11. Februar, 20.30 Uhr

LITTLE JOE

von Jessica Hausner, Österreich, Grossbritannien, Deutschland
2019, EN d/f, 105'

Die Biologin Alice kann es kaum erwarten, ihre neue Züchtung an der «Weltmesse» vorzustellen. Ihre Pflanze, die sie nach ihrem Sohn «Little Joe» nennt, soll eine glücklich machende Wirkung auf alle Menschen haben. Doch ausgerechnet Joe reagiert seltsam auf die Pflanze, wie auch einige enge Arbeitskollegen von Alice. Was hat sie falsch gemacht? Der österreichischen Filmemacherin Jessica Hausner ist ein witziger Science-Fiction-Thriller in englischer Sprache gelungen.



SONNTAGSMATINÉE MIT GÄSTEN
qtopia + insieme Zürcher Oberland
Sonntag, 16. Februar, 11.00 Uhr +
Montag, 17. Februar, 18.00 Uhr +
Dienstag, 18. Februar, 20.30 Uhr

WER SIND WIR?

von Edgar Hagen, Schweiz 2020, Dial/D, 97', Dok

Helena und Jonas sind behindert, leben aber ein sogenannt «normales» Leben. Edgar Hagen zeigt in seinem eindrücklichen Dokfilm, wie es die beiden Jugendlichen geschafft haben, sich dank der Hilfe ihrer Familien und Betreuenden ein eigenes Leben einzurichten. Zudem stellt er die Frage nach der Definition und Qualität von Normalität in unserer Gesellschaft. qtopia zeigt den Film in Partnerschaft mit insieme Zürcher Oberland. Nach dem Film diskutiert auf dem Podium Andrea Schwander mit der Sozialpädagogin Anita Lütolf-Föllmi und einer weiteren Person.



Sonntag, 16. Februar, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 17. Februar, 20.30 Uhr

LE MILLIEU DE L'HORIZONT

von Delphine Lehericéy, Schweiz, Belgien 2019, FR d, 90'

Der 13-jährige Bauernsohn Luc durchlebt einen besonderen Sommer. Eine mehrere Monate dauernde Dürre macht nicht nur den Tieren zu schaffen, sondern auch den Menschen. Luc merkt, dass sich alle irgendwie anders benehmen, bis das familiäre Gefüge aus dem Lot gerät. Während dieser Krisenzeit lässt Luc seine wohl behütete Kindheit hinter sich und wird zum jungen Mann. Dann endlich kommt der ersehnte Regen – mit unerwarteten Folgen. Delphine Lehericéy lässt ihren Spielfilm im Hitzesommer 1976 spielen.



CINEDOLCEVITA

Sonntag, 23. Februar, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 24. Februar, 14.30 / 20.30 Uhr



LINDENBERG! MACH DEIN DING

von Hermine Huntgeburth, Deutschland 2020, D, 135'

Alle kennen Udo Lindenberg, seine Songs, seine grosse Lippe, seine Hüte. Doch wie ist der krude Panikrocker zur bejubelten Musikikone geworden? Hermine Huntgeburth erzählt in ihrem Biopic, wie alles begann damals in Westfalen, wie aus dem Jazz-Drummer ein Deutsch-Rocker wurde und was es auf sich hat mit den durchzechten Nächten des Udo Lindenberg. Ein beschwingtes Filmerlebnis mit vielen Zwischentönen und geeignet für alle Udo-Fans und jene, die es endlich werden wollen.



Montag, 24. Februar, 18.00 Uhr +
Dienstag, 25. Februar, 20.30 Uhr

A TALE OF THREE SISTERS

von Ermin Alper, Türkei, Deutschland, Niederlande, Griechenland
2019, OV d/f, 108'

In den Bergen Anatoliens haben junge Frauen keine Zukunft. Deshalb schickt der Vater seine drei Töchter in die Stadt. Doch seine Hoffnung, sie finden dort nicht nur Arbeit, sondern auch noch einen reichen Ehemann, verpufft: Alle drei kehren nach Hause zurück. Reyhan ist gar schwanger, was eine sofortige Eheschliessung mit dem Schafhirten Veysel nötig macht. Der Vater hadert mit dem Schicksal, und seine Töchter nehmen die Zukunft gemeinsam in die eigenen Hände. Ermin Alper erzählt sein modernes Märchen in archaischer Landschaft.

